



Aktenzeichen: 774R9L32

Bericht der Gerichtsmedizin zum Tode Leonid Makovas

Name des Verstorbenen: Leonid Makova

Ich heiße Geraldine Edwards und ich arbeite für die Gerichtsmedizin der Stadt Manchester – 156 Chapel Street, M3 6EU. Ich bin die leitende Gerichtsmedizinerin und ich habe in Edinburgh Medizin studiert.

Die Polizei hat sich mit mir bezüglich des Todes Leonid Makovas in Verbindung gesetzt und ich habe daraufhin begonnen zu untersuchen, ob das Opfer eines unnatürlichen Todes gestorben ist.

Die Obduktion hat die Ermittlungen der Polizei bestätigt und festgestellt, dass der Tod durch eine heftige Kopfverletzung eingetreten ist. Diese Verletzung führte zu intrazerebralen Blutungen, die zum Tode führten.

Die Ermittlungen der Polizei bestätigen mich in meiner Annahme, dass sich zum Todeszeitpunkt sonst niemand in der Wohnung befand. Das Blut des Opfers am Tisch, die Verletzungen, sowie die einwirkende Kraft, die zwischen 850 und 950 Newton betrug (dies beruht auf den Berechnungen des „Ratgebers zur Berechnung der einwirkenden Kraft“) führt mich zu der Überzeugung, dass der Tod ein Unfall war.

Die Leiche wird von einem Beerdigungsinstitut abgeholt und Vorbereitungen werden getroffen, den Leichnam des Herrn Makova dann in sein Heimatland Molvaria zu überführen. Seine Angehörigen, in dem Falle seine Tochter, wurden von der Polizei informiert und alle weiteren Vorkehrungen werden mit ihr getroffen.

Mit freundlichen Grüßen

Geraldine Edwards